

Seite 1 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Systemreiniger für Kraftstoffanlagen in Fahrzeugen (Dieselmotoren)

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

(D)

Hersteller:

Petra Oil Company 11085 Regency Green Drive Cypress, TX 77429

Tel.: 713-856-5700

Vertreiber:

BG Heinzer GmbH Strassheimer Straße 14 61169 Friedberg/ Hessen Tel.: + 49 (0)6031-772300

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

▣

Informationszentrale gegen Vergiftungen, Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn, Adenauerallee 119, D-53113 Bonn, Telefon: +49 228 19240 (Telefonische Hilfe rund um die Uhr)

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien. NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs Tel.: +43 1 406 43 43)

Notrufnummer der Gesellschaft:

CHEMTREC 24 Hour 1-800-424-9300, 1-703-527-3887 (International)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Gefahrenklasse Gefahrenkategorie Gefahrenhinweis

Asp. Tox. 1 H304-Kann bei Verschlucken und Eindringen in die

Atemwege tödlich sein.

Carc. 2 H351-Kann vermutlich Krebs erzeugen.



-DA

Seite 2 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

Aquatic Chronic 3

H412-Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)



Gefahr

H304-Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H351-Kann vermutlich Krebs erzeugen. H412-Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P201-Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. P273-Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280-Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P301+P310-BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen. P308+P313-BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. P331-KEIN Erbrechen herbeiführen.

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte Naphthalin

2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoff

n.a.

3.2 Gemisch

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	649-422-00-2
EINECS, ELINCS, NLP	265-149-8
CAS	64742-47-8
% Bereich	85-95
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Asp. Tox. 1, H304

2-Methylnaphthalin	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	
EINECS, ELINCS, NLP	202-078-3
CAS	91-57-6
% Bereich	<3



Seite 3 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Acute Tox. 4, H302

Naphthalin	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	601-052-00-2
EINECS, ELINCS, NLP	202-049-5
CAS	91-20-3
% Bereich	<1,5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Carc. 2, H351
	Acute Tox. 4, H302
	Aquatic Acute 1, H400 (M=1)
	Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit Ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!

Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

Ist z. B. für einen Kohlenwasserstoff die Anmerkung P anzuwenden, so wurde dies für die hier genannte Einstufung bereits berücksichtigt.

Zitat: "Anmerkung P - Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (EINECS-Nr. 200-753-7) enthält."

Ebenso wurde Art. 4 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) beachtet und für die hier genannte Einstufung bereits berücksichtigt.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

Einatmen

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen.

Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

Aspirationsgefahr.

Bei Erbrechen, Kopf tief halten damit der Mageninhalt nicht in die Lungen gelangt.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten. Übelkeit

Erbrechen

Aspirationsgefahr.

Lungenödem

Chemische Pneumonitis (Zustand ähnlich einer Lungenentzündung)

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Magenspülung nur unter endotrachealer Intubation.

Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung



Seite 4 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl/Schaum/CO2/Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide Giftige Gase

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße

Gaf. Vollschutz.

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Zündquellen entfernen, nicht rauchen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur) aufnehmen und gemäß Abschnitt 13 entsorgen. Aufgenommenes Gut in verschließbaren Behälter füllen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für aute Raumlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.



Seite 5 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern. Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

An gut belüftetem Ort lagern.

Kühl lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

AGW des Gesamt-Lösemittel-Kohlenwasserstoff Anteils des Gemisches (RCP-Methode gemäß der Deutschen TRGS 900, Nr. 2.9): 300 mg/m3

Destilla Destilla	te (Erdöl), mit Was	serstoff behandelte leid	chte		%Bereich:85-95
AGW: 300 mg/m3 (C9-C14 Aliphaten)	SpbÜ	If.: 2(II)			
Überwachungsmethoden:	- Draeger -	Hydrocarbons 2/a (81	03 581)		
· ·	- Draeger -	Hydrocarbons 0,1%/c	(81 03 571)		
	- Compur -	KITA-187 S (551 174)	,		
BGW:	•	,	Sonstige Angaben:	AGS	
Chem. Bezeichnung Destilla	te (Erdöl), mit Was	serstoff behandelte leid	chte		%Bereich:85-95
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ml/m3	MAK-k	(zw / TRK-Kzw:		MAK-N	low:
Überwachungsmethoden:		Hydrocarbons 2/a (81			
-	- Draeger -	Hydrocarbons 0,1%/c	(81 03 571)		
	- Compur -	KITA-187 S (551 174)			
BGW:			Sonstige Angaben:		
D Chem. Bezeichnung Naphth	alin				%Bereich:<1,5
AGW: 0,4 ppm (2 mg/m3) (AGW), 10 pp		If.: 4(I)			,
mg/m3) (EU)	` '	()			
Überwachungsmethoden:	- Compur -	KITA-153 U(C) (551 18	82)		
BGW:			Sonstige Angaben:	AGS, H,	Y, 11, 27 (AGW)
Chem. Bezeichnung Naphth	alin				%Bereich:<1,5
Chem. Bezeichnung Naphth MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r)		(zw / TRK-Kzw:		MAK-N	%Bereich:<1,5 Now:
		ízw / TRK-Kzw:		MAK-N	
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r	n3) MAK-k	(zw / TRK-Kzw: KITA-153 U(C) (551 18	82)	MAK-N	,
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU)	n3) MAK-k		82) Sonstige Angaben:		
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW:	n3) MAK-h - Compur -	KITA-153 U(C) (551 18	Sonstige Angaben:		Now:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW: © Chem. Bezeichnung Lösung	n3) MAK-h - Compur - smittelnaphtha (Er	KITA-153 U(C) (551 18	Sonstige Angaben:		
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW:	n3) MAK-h - Compur - smittelnaphtha (Er	KITA-153 U(C) (551 18	Sonstige Angaben: h	III B, H	Now:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW: © Chem. Bezeichnung Lösung AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten)	- Compur - smittelnaphtha (Er SpbU - Draeger	KITA-153 U(C) (551 18 döl), schwer, aromatisc lf.: 2(II) Hydrocarbons 2/a (81	Sonstige Angaben: h 03 581)	III B, H	Now:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW: © Chem. Bezeichnung Lösung AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten)	- Compur - smittelnaphtha (Er SpbU - Draeger - Draeger -	KITA-153 U(C) (551 18 döl), schwer, aromatisc lf.: 2(II) Hydrocarbons 2/a (81 Hydrocarbons 0,1%/c	Sonstige Angaben: h 03 581)	III B, H	Now:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW: © Chem. Bezeichnung Lösung AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten)	- Compur - smittelnaphtha (Er SpbU - Draeger - Draeger -	KITA-153 U(C) (551 18 döl), schwer, aromatisc lf.: 2(II) Hydrocarbons 2/a (81	Sonstige Angaben: h 03 581)	III B, H	Now:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW: © Chem. Bezeichnung Lösung AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten) Überwachungsmethoden: BGW:	- Compur - smittelnaphtha (Er SpbU - Draeger Draeger Compur -	KITA-153 U(C) (551 18 döl), schwer, aromatisc lf.: 2(II) Hydrocarbons 2/a (81 Hydrocarbons 0,1%/c KITA-187 S (551 174)	Sonstige Angaben: h 03 581) (81 03 571) Sonstige Angaben:	III B, H	Now:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW: © Chem. Bezeichnung Lösung AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten) Überwachungsmethoden: BGW:	- Compur - smittelnaphtha (Er SpbU - Draeger Draeger Compur -	KITA-153 U(C) (551 18 döl), schwer, aromatisc lf.: 2(II) Hydrocarbons 2/a (81 Hydrocarbons 0,1%/c	Sonstige Angaben: h 03 581) (81 03 571) Sonstige Angaben:	III B, H	Mow: %Bereich:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW: © Chem. Bezeichnung Lösung AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten) Überwachungsmethoden: BGW:	- Compur - smittelnaphtha (Er SpbU - Draeger Draeger Compur -	KITA-153 U(C) (551 18 döl), schwer, aromatisc lf.: 2(II) Hydrocarbons 2/a (81 Hydrocarbons 0,1%/c KITA-187 S (551 174) döl), schwer, aromatisc	Sonstige Angaben: h 03 581) (81 03 571) Sonstige Angaben: h	III B, H	%Bereich:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW: © Chem. Bezeichnung Lösung AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten) Überwachungsmethoden: BGW: & Chem. Bezeichnung Lösung MAK-Tmw / TRK-Tmw: 20 ml/m3	- Compur - smittelnaphtha (Er SpbU - Draeger Draeger Compur - smittelnaphtha (Er MAK-h	KITA-153 U(C) (551 18 döl), schwer, aromatisc If.: 2(II) Hydrocarbons 2/a (81 Hydrocarbons 0,1%/c KITA-187 S (551 174) döl), schwer, aromatisc (zw / TRK-Kzw:	Sonstige Angaben: h 03 581) (81 03 571) Sonstige Angaben: h	III B, H	%Bereich:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW: © Chem. Bezeichnung Lösung AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten) Überwachungsmethoden: BGW: & Chem. Bezeichnung Lösung MAK-Tmw / TRK-Tmw: 20 ml/m3	- Compur - smittelnaphtha (Er SpbU - Draeger Compur - smittelnaphtha (Er MAK-h - Draeger Draeger -	döl), schwer, aromatisc Hr.: 2(II) Hydrocarbons 2/a (81 Hydrocarbons 0,1%/c KITA-187 S (551 174) döl), schwer, aromatisc (zw / TRK-Kzw: Hydrocarbons 2/a (81	Sonstige Angaben: h 03 581) (81 03 571) Sonstige Angaben: h	III B, H	%Bereich:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (50 mg/r (MAK-Tmw, EU) Überwachungsmethoden: BGW: © Chem. Bezeichnung AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromaten) Überwachungsmethoden: BGW: A Chem. Bezeichnung MAK-Tmw / TRK-Tmw: 20 ml/m3	- Compur - smittelnaphtha (Er SpbU - Draeger Compur - smittelnaphtha (Er MAK-h - Draeger Draeger -	KITA-153 U(C) (551 18 döl), schwer, aromatisc If.: 2(II) Hydrocarbons 2/a (81 Hydrocarbons 0,1%/c KITA-187 S (551 174) döl), schwer, aromatisc (zw / TRK-Kzw: Hydrocarbons 2/a (81 Hydrocarbons 0,1%/c	Sonstige Angaben: h 03 581) (81 03 571) Sonstige Angaben: h	III B, H	%Bereich:

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte								
Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskripto	Wert	Einheit	Bemerku		
	Umweltkompartiment	Gesundheit	r			ng		
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	26	mg/kg bw/day			



Seite 6 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	71	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	26	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	44	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	330	mg/m3	

Naphthalin						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskripto r	Wert	Einheit	Bemerku ng
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	2,4	μg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,24	μg/l	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanla ge		PNEC	2,9	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	0,0672	mg/kg dry weight	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	0,0672	mg/kg dry weight	
	Umwelt - Boden		PNEC	0,0533	mg/kg dry weight	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	3,57	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer Mensch - Inhalation		Langzeit, systemische Effekte	DNEL	25	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	25	mg/m3	

- AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.
- (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "= = " = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.
- (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3 Monaten Expositio, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.

 *** = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.

TRGS 905 - Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe) mit K = Krebserzeugend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch - Fruchtbarkeitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch - Entwicklungsschädigend (Kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung.

- MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration Tagesmittelwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988.
- (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration Kurzzeitwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungzeitraum, TE = Toxizitätsäquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988.
- (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | MAK-Mow = Maximale



Seite 7 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz | Sonstige Angaben: H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A1/A2 = Eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential, C = Krebserzeugende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, f = Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen, d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.

Solche werden beschrieben durch z.B. BS EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).

BS EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".

TRGS 402 "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition".

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille dichtschließend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Gegebenenfalls

Schutzhandschuhe aus Fluorkautschuk (EN 374).

Schutzhandschuhe aus Neoprene® / aus Polychloropren (EN 374).

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374).

Mindestschichtstärke in mm:

0,5

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:

>= 480

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz:

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Atemschutzmaske Filter A (EN 14387), Kennfarbe braun

Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

Thermische Gefahren:

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.



(D)

Seite 8 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig

Farblos, Hellgelb Farhe: Geruch: Charakteristisch Geruchsschwelle: Nicht bestimmt Nicht bestimmt pH-Wert: Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich: >204,4 °C >68,3 °C Flammpunkt: Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): n.a.

Untere Explosionsgrenze:

Obere Explosionsgrenze:

Nicht bestimmt

Dampfdruck:

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Dampfdichte (Luft=1):

Nicht bestimmt

Oichte:

0,79 (relative Dichte)

Schüttdichte: 0,79 (relati

Löslichkeit(en):

Wasserlöslichkeit:

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur: >287,8 °C (Zündtemperatur)

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt Viskosität: 1,7 mm2/s (40°C)

Explosive Eigenschaften: Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften: Nein

9.2 Sonstige Angaben

Mischbarkeit: Nicht bestimmt Fettlöslichkeit / Lösungsmittel: Nicht bestimmt Leitfähigkeit: Nicht bestimmt Oberflächenspannung: Nicht bestimmt Lösemittelgehalt: Nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv nach vorliegenden Erfahrungen.

10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.



Seite 9 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	ATE	>2000	mg/kg			berechneter Wert
Akute Toxizität, dermal:						k.D.v.
Akute Toxizität, inhalativ:						k.D.v.
Ätz-/Reizwirkung auf die						k.D.v.
Haut:						
Schwere Augenschädigung/-						k.D.v.
reizung:						
Sensibilisierung der						k.D.v.
Atemwege/Haut:						
Keimzell-Mutagenität:						k.D.v.
Karzinogenität:						k.D.v.
Reproduktionstoxizität:						k.D.v.
Spezifische Zielorgan-						k.D.v.
Toxizität - einmalige						
Exposition (STOT-SE):						
Spezifische Zielorgan-						k.D.v.
Toxizität - wiederholte						
Exposition (STOT-RE):						
Aspirationsgefahr:						Ja
Symptome:						k.D.v.

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte		
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte		
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>5	mg/l/4h	Ratte		
Ätz-/Reizwirkung auf die						Wiederholter
Haut:						Kontakt kann
						zu spröder
						oder rissiger
						Haut führen.
Schwere Augenschädigung/-						Nicht reizend
reizung:						
Sensibilisierung der						Nicht
Atemwege/Haut:						sensibilisierend
Aspirationsgefahr:						Ja
Symptome:						Dermatitis
						(Hautentzündu
						g),
						Kopfschmerzei
						Schwindel,
						Schläfrigkeit,
						Benommenhei
						Tod



Seite 10 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

Symptome:		kann Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen., Bewußtlosigkeit, Benommenheit , Lungenödem, chemische Pneumonitis (Zustand
		Lungenentzünd ung)

	2-Methylnaphthalin						
	Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
ſ	Akute Toxizität, oral:	LD50	1840	mg/kg	Ratte		

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung	
Aspirationsgefahr:						Ja	
Symptome:						Benommenheit,	
						Kopfschmerzen	
						, Schläfrigkeit,	
						Schwindel	

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	•				_		k.D.v.
12.1. Toxizität,							k.D.v.
Daphnien:							
12.1. Toxizität, Algen:							k.D.v.
12.2. Persistenz und							k.D.v.
Abbaubarkeit:							
12.3.							k.D.v.
Bioakkumulationspote							
nzial:							
12.4. Mobilität im							k.D.v.
Boden:							
12.5. Ergebnisse der							k.D.v.
PBT- und vPvB-							
Beurteilung:							
12.6. Andere							k.D.v.
schädliche Wirkungen:							

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	45	mg/l	Pimephales promelas		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	2,2	mg/l	Lepomis macrochirus		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	2,4	mg/l	Oncorhynchus mykiss		
12.1. Toxizität, Daphnien:	LC50	96h	4720	mg/l	Dendronereides heteropoda		



Seite 11 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:				Vollständig biologisch abbaubar., Analogieschluss
Wasserlöslichkeit:				Gering

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen

auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

13 07 03 andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

14 06 03 andere Lösemittel und Lösemittelgemische

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Behälter vollständig entleeren.

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeine Angaben

14.1. UN-Nummer: n.a.

Straßen-/Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:n.a.14.4. Verpackungsgruppe:n.a.Klassifizierungscode:n.a.LQ:n.a.

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Tunnelbeschränkungscode:

Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:n.a.14.4. Verpackungsgruppe:n.a.Meeresschadstoff (Marine Pollutant):n.a.

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:n.a.14.4. Verpackungsgruppe:n.a.

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Kein Gefahrgut nach oben aufgeführten Verordnungen.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften



Seite 12 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:

Nationale Verordnungen/Gesetze zum Mutterschutz beachten (insb. die nationale Implementierung der Richtlinie 92/85/EWG)! Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Wassergefährdungsklasse (Deutschland):

2

Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland). Mutterschutzgesetz - MuSchG beachten (Deutschland).

Lagerklasse nach TRGS 510:

10 Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind

VbF (Österreich):

A III

Mutterschutzgesetz (MSchG) beachten (Österreich).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Überarbeitete Abschnitte:

n.a.

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Verwendete Bewertungsmethode
Asp. Tox. 1, H304	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Carc. 2, H351	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Aguatic Chronic 3. H412	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten (benannt in Abschnitt 2 und 3) dar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Asp. Tox. — Aspirationsgefahr

Carc. — Karzinogenität

Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch

Acute Tox. — Akute Toxizität - oral

Aquatic Acute — Gewässergefährdend - akut

Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)



Seite 13 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

alkoholbest. alkoholbeständig

allg. Allgemein Anm. Anmerkung

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Art., Art.-Nr. Artikelnummer

ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials)

BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Bem. Bemerkung

BG Berufsgenossenschaft

BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

BSEF The International Bromine Council bw body weight (= Körpergewicht)

bzw. beziehungsweise ca. zirka / circa

CAS Chemical Abstracts Service

ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)

CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und

Verpackung von Stoffen und Gemischen)

CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)

DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)

dw dry weight (= Trockengewicht)

ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)

EG Europäische Gemeinschaft

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS European List of Notified Chemical Substances

EN Europäischen Normen

EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)

etc., usw. et cetera, und so weiter

EU Europäische Union

EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

Fax. Faxnummer gem. gemäß

ggf. gegebenenfalls

GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)

GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)
GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)

GISBAU Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

GisChem Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)

GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)

IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)

IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)

IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)

inkl. inklusive, einschließlich

IUCLIDInternational Uniform Chemical Information Database

k.D.v. keine Daten vorhanden KFZ, Kfz Kraftfahrzeug

Konz. Konzentration

LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)
LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)

LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum

n.a. nicht anwendbarn.g. nicht geprüftn.v. nicht verfügbar



(D)

Seite 14 von 14

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 27.01.2020 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.01.2020 / 0001

Tritt in Kraft ab: 27.01.2020 PDF-Druckdatum: 27.01.2020

Petra Diesel Fuel System Cleaner 16 FL OZ Part/Artikelnummer: 3002DE

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

org. organisch

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PE Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

Pt. Punkt

PVC Polyvinylchlorid

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur

Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.

resp. respektive

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen

Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)

Tel. Telefon

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UEVK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)

UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten

Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)

UV Ultraviolett

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verodnung)

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)

WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)

WGK1 schwach wassergefährdend

WGK2 deutlich wassergefährdend

WGK3 stark wassergefährdend

wwt wet weight (= Feuchtmasse)

z. Zt. zur Zeit

z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.